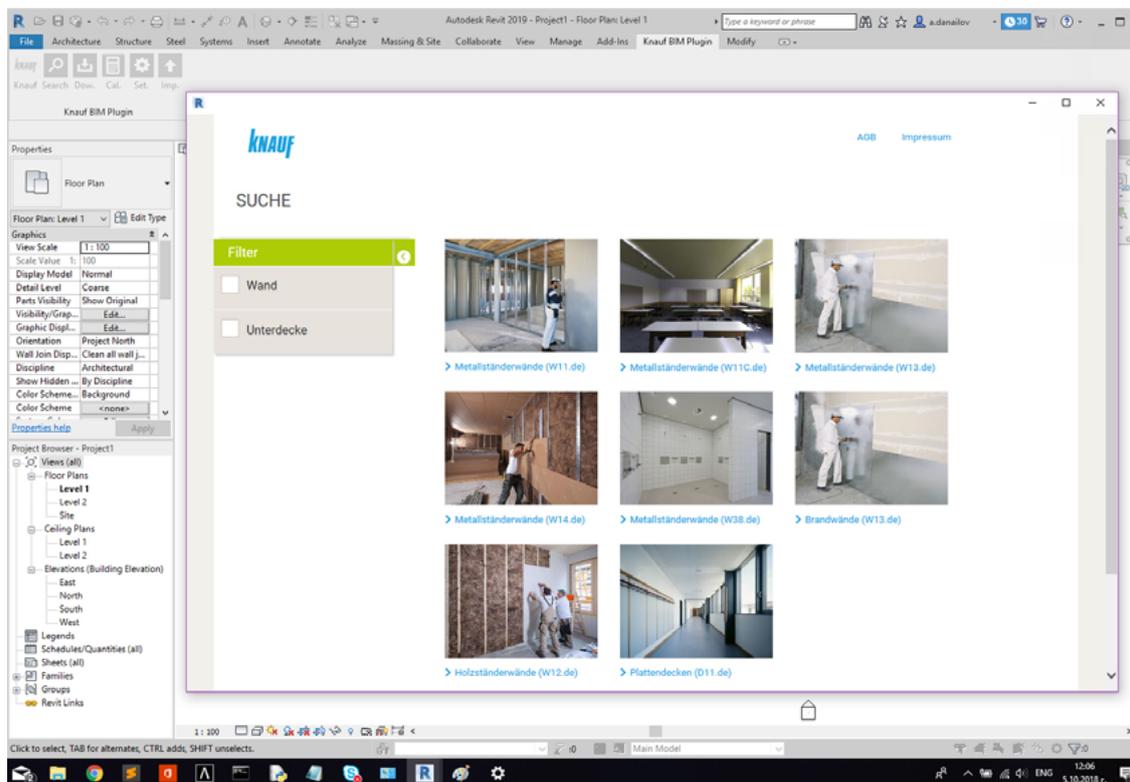


Digital

BIM Plugin von Knauf macht den Planern das Arbeiten leichter – Über 1.100 Wand- und Deckensysteme schon online verfügbar

Immer aktuell, immer direkt im Zugriff. Mit einem BIM Plugin für die führenden Planungsprogramme setzt Knauf einen neuen Standard für die Unterstützung von Architekten und Planern sowohl bei Entwurf und Gestaltung wie bei Ausschreibung und Kalkulation.

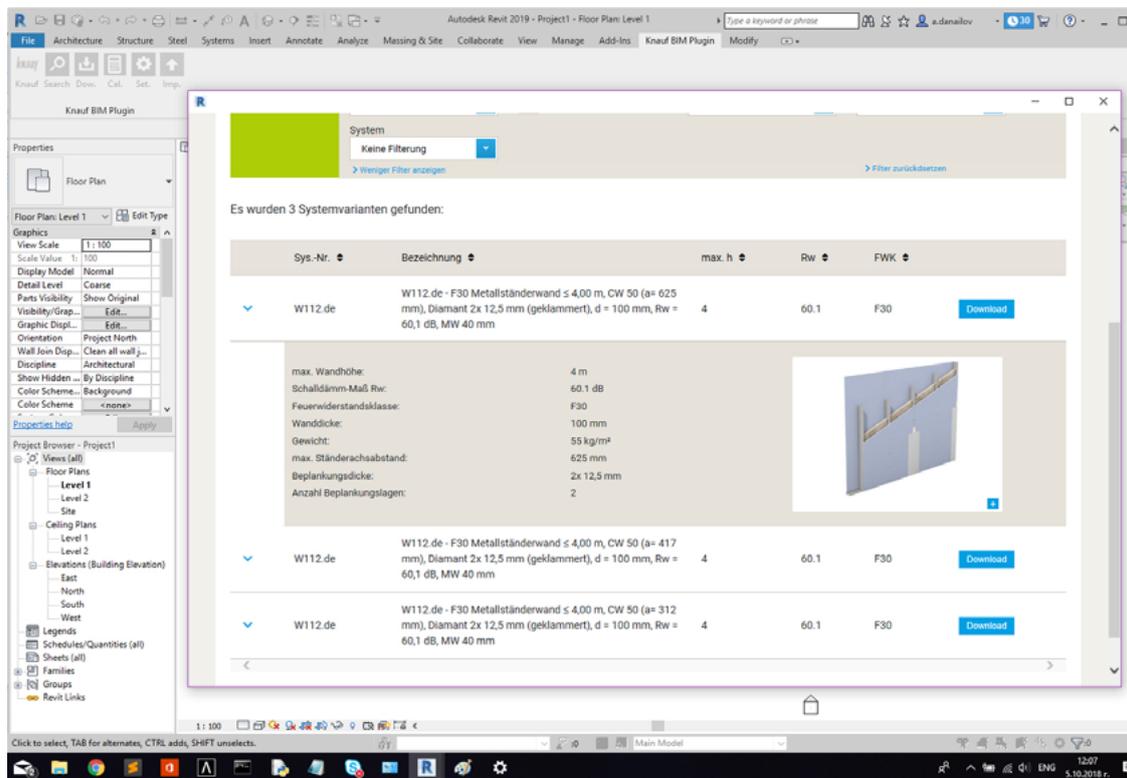


Das Knauf BIM Plugin ist direkt an das Knauf Produktdatenmanagement angebunden. So sind die Daten immer auf dem neuesten Stand. (Foto: Knauf)

Knauf veröffentlicht als nächsten Meilenstein seiner BIM-Strategie die Knauf BIM Plugins für ArchiCAD® und Revit®. Der führende Baustoffhersteller unterstützt damit Planer und Architekten auf vollständig neue Art und Weise bei ihren BIM-Planungen. Ab sofort können Architekten, die mit einem dieser beiden Marktführer im CAD-Bereich arbeiten, die Knauf Erweiterungen auf der Knauf Website downloaden, in ihre CAD-Software installieren und sofort die zahlreichen Mehrwerte nutzen.

Aufbauend auf den 2016 und 2017 veröffentlichten Knauf BIM-Objekten – ebenfalls für Revit® und ArchiCAD® optimiert – bietet Knauf nun die schnelle, anforderungsorientierte Auswahl aus über 1.100 Wand- und Deckensystemen direkt aus dem jeweiligen CAD-System heraus an. Die im Knauf BIM Plugin ausgewählten Systeme werden gemeinsam mit den entsprechenden Knauf Produkten und deren kompletten Attributen und Eigenschaften mittels weniger Mausklicks direkt in die BIM-Software übertragen. Von nun an kann der CAD-Planer die übertragenen Wand- und Deckensysteme direkt an seine erforderlichen Grundriss- beziehungsweise 3D-Gegebenheiten anpassen. Sämtliche Produktinformationen, inklusive deren Eigenschaften, werden hierbei im Hintergrund in der 2D- und 3D-Planung mitgeführt. Ganz ohne Mehraufwand für den CAD-Planer.

Mengenberechnung für die Kalkulation



Über das BIM Plugin werden die stets aktuellen Daten zu über 1.100 Knauf Wand- und Deckensystemen mit wenigen Klicks in die eigene Planungssoftware übertragen. (Foto: Knauf)

Darüber hinaus besteht in jeder Planungsphase die Möglichkeit, die aktuellen Mengen der verwendeten Knauf-Systeme und -Produkte berechnen zu lassen. Die erzeugten Stücklisten zeigten sämtliche in den Systemen benötigten Produkte an. Somit werden zum ersten Mal direkt im CAD-System auch die in der Planung verwendeten Zusatzprodukte wie Profile, Klammern, Schrauben oder Spachtelmassen greifbar. Durch dieses neue Maß an Transparenz in den Mengen und Massen, können zum ersten Mal weitreichende neue BIM-Arbeitsschritte wie zum Beispiel die Übertragung der Stücklisten an weitere Programme im Kalkulations- und Ausschreibungsbereich oder die einfach vergleichbare Angebotseinholung bei Verarbeitern auf unschlagbar einfache Art und Weise ausgeführt werden. Ein Export der berechneten Verbräuche als Excelsheet oder PDF ist jederzeit möglich.

Immer auf dem neuesten Stand

Auch um die Aktualität der verfügbaren Daten braucht sich der Architekt keine Sorgen zu machen. Durch die direkte Anbindung der Knauf BIM Plugins an das interne Knauf Produktdatenmanagement, ist die Aktualität der Daten gewährleistet. Ändern sich Attribute oder Eigenschaften von Systemen, werden diese auch im Knauf BIM Plugin aktualisiert. Der Planer wird direkt vom BIM-Plugin über vorliegende Aktualisierungen informiert. Ob allerdings der jeweilige Planungsstand eine Aktualisierung notwendig macht oder nicht, entscheidet weiterhin der Planer selbst. Somit ist maximale Planungsunterstützung bei gleichzeitig höchster Transparenz garantiert.

Andreas Gabriel

Die Knauf BIM Plugins können für folgende CAD-Systeme auf www.knauf.de/bimplugins abgerufen werden:

- Autodesk® Revit® 2017 für Windows
- Autodesk® Revit® 2018 für Windows
- Autodesk® Revit® 2019 für Windows
- Graphisoft® ArchiCAD 20 für Windows und macOS
- Graphisoft® ArchiCAD 21 für Windows und macOS
- Graphisoft® ArchiCAD 22 für Windows und macOS